

## **Internationale Kooperationen im Förderbereich „Verteilte Digitale Forschungsbibliothek“ Neues DFG-Förderungsprogramm**

Zur Förderung der Zusammenarbeit mit ausländischen Partnern auf dem Gebiet der Digitalen Bibliotheken hat die Deutsche Forschungsgemeinschaft ihren Förderbereich „Verteilte Digitale Forschungsbibliothek“ um eine Programmkomponente zur Förderung internationaler Kooperationen erweitert. Damit soll ein Beitrag beim Aufbau weltweit verteilter Systeme zur Bereitstellung und zum Management digitaler Forschungsinformation geleistet werden.

Angestrebt wird insbesondere

- die internationale Zusammenarbeit bei der Aufbereitung digitaler Inhalte
- die kooperative Entwicklung neuer technischer Werkzeuge und betrieblicher Dienstleistungskonzepte

- die internationale Abstimmung von Konzepten zum Aufbau und zur Verwaltung global verteilter Informationssysteme im Wissenschaftsbereich.

Die Angebote und Dienste Digitaler Bibliotheken werden überwiegend über das Internet transportiert. Ihre Entwicklung ist daher in besonderem Maße durch Globalisierung gekennzeichnet. Technische Komponenten, an denen in einer Vielzahl von Ländern gearbeitet wird, müssen über kompatible Schnittstellen auf der Grundlage internationaler Standards kommunizieren. Informationsdienste der Bibliotheken adressieren unmittelbar einen internationalen Markt und müssen dort ihre Existenzberechtigung behaupten.

Der Aufbau Digitaler Bibliotheken profitiert in besonderer Weise vom internationalen Erfahrungsaustausch, einem international abgestimmten Vorgehen und der Bildung von Joint Ventures bei Forschung und Entwicklung.

Die Entwicklung einer globalen Informations-Infrastruktur erfordert Zusammenarbeit in vielen unterschiedlichen Bereichen, beispielsweise:

- Information Retrieval,
- Organisations- und Finanzierungsmodellen für digitale Wissenschaftsinformation,
- Integrativen Konzepten des Wissensmanagements,
- Interoperabilität von Systemen,
- Digitalen Reformatierung von Medienbeständen,
- Copyright Management und,
- Archivierung und Bestandserhaltung.

### **Fördermöglichkeiten**

Gefördert werden Projekte mit mindestens einem deutschen und einem ausländischen Partner. Die Deutsche Forschungsgemeinschaft kann Fördermittel nur für die beteiligten inländischen Partner zur Verfügung stellen. Die ausländischen Partner müssen somit, z.B. bei ihren eigenen nationalen Wissenschaftsorganisationen, selbst Fördermittel für das Projekt einwerben. Die Finanzierung der Projektanteile der ausländischen Partner muß gesichert sein.

Es können nur Beihilfen zu den Zusatzkosten gegeben werden, die den deutschen Partnern durch die Beteiligung an einer internationalen Kooperation entstehen. Die Grundfinanzierung des Projekts soll durch Förderung aus einem der drei Programme im DFG-Förderbereich „Verteilte Digitale Forschungsbibliothek“ (s.o) oder dem DFG-Schwerpunktprogramm „Verteilte Verarbeitung und Vermittlung digitaler Dokumente“ (V3D2) abgedeckt sein.

Diese Zusatzkosten können grundsätzlich alle bei der Deutschen Forschungsgemeinschaft beihilfefähigen Kostenpositionen umfassen, insbeson-

dere Personal-, Geräte- und Reisekosten soweit sie speziell für die internationale Kooperationskomponente benötigt werden.

Das Programm ergänzt die im Förderbereich „Verteilte Digitale Forschungsbibliothek“ (VDF) zusammengefaßten drei Bibliotheksförderprogramme

- Modernisierung und Rationalisierung in wissenschaftlichen Bibliotheken
- Elektronische Publikationen im Literatur- und Informationsangebot wissenschaftlicher Bibliotheken und
- Retrospektive Digitalisierung von Bibliotheksbeständen

um eine internationale Komponente.

Anträge können daher nur in einem der drei Förderprogramme des Förderbereichs gestellt werden.“

Die Anträge können dabei entweder als separate Ergänzungsanträge auf zusätzliche Förderung einer internationalen Kooperationskomponente zu bereits laufenden Projekten gestellt werden oder aber als Neu- oder Verlängerungsanträge in einem der drei Förderprogramme die Beantragung von Mitteln für eine internationale Kooperation mit einbeziehen.

Weitere Einzelheiten zur Antragstellung und zu Begutachungskriterien entnehmen Sie bitte dem Merkblatt „Internationale Kooperationen im Förderbereich Verteilte Digitale Forschungsbibliothek“, das in der Geschäftsstelle der DFG (Deutsche Forschungsgemeinschaft, Bibliotheksgruppe, 53170 Bonn) angefordert oder auf dem WWW-Server der DFG unter

[http://www.dfg.de/foerder/formulare/1\\_53.htm](http://www.dfg.de/foerder/formulare/1_53.htm)

abgerufen werden kann.

Anträge können ab sofort an die DFG gerichtet werden.

#### **Anmerkung:**

- 1) Weitere Informationen zu diesen Förderprogrammen können bei der Geschäftsstelle der Deutschen Forschungsgemeinschaft, Bibliotheksgruppe, 53170 Bonn, angefordert oder vom WWW-Server der DFG unter den URL [http://www.dfg.de/foerder/formulare/1\\_50.htm](http://www.dfg.de/foerder/formulare/1_50.htm) bzw. [.../1\\_51.htm](http://www.dfg.de/foerder/formulare/1_51.htm) oder [...1\\_52.htm](http://www.dfg.de/foerder/formulare/1_52.htm) abgerufen werden.

